

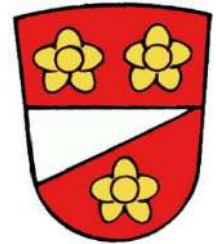
D`r Gmoidsbote



Wengen



Villenbach



Riedsend

Mitteilungsblatt der Gemeinde Villenbach mit Hausen – Riedsend – Rischgau – Wengen

35. Jahrgang

Bioenergiesdorf

Mittwoch, den 28. Mai 2025

Nummer 5



Die 1. Heilige Kommunion in der Gemeinde Villenbach

Am weißen Sonntag, 27.04.2025 durften 5 Kinder aus unserer Gemeinde bei strahlendem Frühlingswetter ihre Erstkommunion feiern. Der festliche Gottesdienst wurde von Pater Buji zelebriert und vom Theaterchor musikalisch gestaltet, was der Feier eine besondere Tiefe und emotionale Kraft verlieh. Die Kinder empfingen zum ersten Mal die heilige Kommunion – ein bewegender Moment, auch für Familien, Freunde und die gesamte Gemeinde. Für viele wird dieser Tag als wunderschöner Meilenstein in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Text: Ute Schumacher / Bild: Daniel Achner

Recyclinghof

Aktuelles und Öffnungszeiten

Öffnungszeiten im Recyclinghof Villenbach:

1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 - 15:00 Uhr

Ist am **1. oder am 3. Samstag** im Monat ein Feiertag, dann ist nur **ein Samstag geöffnet**.

Bei Abgabe ihres alten Kühlgerätes im Recyclinghof, wird dies auf einem Vordruck bestätigt. (Diese Bestätigung und die Rechnung für ein Neugerät bitte bei der Gemeinde vorlegen. Sie erhalten 10 Euro!)

Gelbe Säcke: Bei Unwetterwarnung und Sturm sollten die Säcke so gesichert werden, dass diese nicht vom Wind davongetragen werden bzw. sich der Inhalt nicht auf Gehsteig und Straße ausbreitet und dann verweht wird. Hierzu empfiehlt es sich, die Säcke z.B. mit dem Zugband an den Zaun zu hängen. Keine Müllablagerungen an den Müll-Containern.

Der AWV

Grünsammelplatz

Neue Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Samstag von 15:30 – 16:30 Uhr.

Recyclinghof Wertingen

Die Öffnungszeiten des Recyclinghofs Wertingen

Montag	geschlossen
Dienstag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	9.00 – 14.00 Uhr

Grünsammelplatz in Wertingen

März 2025 bis November 2025

Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	10.00 - 14.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung der Öffnungszeiten.

i.A. des AWV Nordschwaben

Straßenreinigung



Neben dem allgegenwärtigen Staub, z. B. durch Rußablagerung und Reifenabrieb, fallen vor allem alle Arten von unsachgemäß entsorgtem Müll (Zigarettenkippen, Verpackungen usw.) an. Daneben müssen **Laubfall und der Rollsplitt nach Wintereinsätzen** und schließlich **auch Hundekot beseitigt werden**. Zudem muss gewährleistet werden, dass kein unkontrollierter Pflanzenwuchs die Fahrbahndecke beschädigt. Äste und Zweige, die in den öffentlichen Raum ragen, bitte zurückschneiden.

Friedhöfe

Die Gräber werden regelmäßig gepflegt – dabei fällt natürlich auch Abfall an. Bitte entsorgen Sie diesen weiterhin vorbildlich. Weisen Sie gerne auch auswärtige Friedhofsbesucher darauf hin, dass in die Kompostcontainer an den Friedhöfen ausschließlich **Grünabfälle gehören. Draht, Schleifen oder komplette Kränze** dürfen dort **nicht** entsorgt werden!



Die Gemeinde bittet, Plastikmaterialien zu Hause im Gelben Sack zu entsorgen. Grableuchten gehören in die Mülltonne am Friedhof.

Die Redaktion

Wir gratulieren herzlich

Jubilare im Mai

- 50 Snjezana Margic**, Wengen
- Hans-Günther Hihn**, Villenbach
- Thomas Hummel**, Villenbach
- 60 Konrad Gerbing-Wappmann**, Hausen
- Gudrun Wagner**, Villenbach
- Werner Lutz**, Rischgau
- 65 Hugo Reißner**, Villenbach
- 75 Johann Lernbeiß**, Villenbach
- Alois Link**, Rischgau
- 80 Erna Lenz**, Villenbach
- 85 Fridolina Hartl**, Villenbach
- Maria Strobel**, Hausen
- 92 Maria Radl**, Villenbach



Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch!

Wer die Veröffentlichung seines Jubiläums oder der Geburt seines Kindes nicht wünscht, darf dieser selbstverständlich widersprechen. Ein Anruf unter Telefon 282 oder 699 genügt. Der Bekanntgabe der Geburt seines Kindes kann auch bei der VG-Wertingen widersprochen werden.

Die Redaktion

Georg Geltl

MALERMEISTER

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten & Fassadenanstriche
- Strukturputze
- Gewebesanierung
- Putzausbesserungen
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Stuckprofile



Haldenloh A 14, 86465 Weiden

Telefon **082 93/96 50 77**, info@geltl-malermeister.de

Notrufnummern

Polizei Notruf	110
Feuerwehr Rettungsstelle	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Kreiskrankenhaus Wertingen	08272 998 0
Hilfe „Gewalt gegen Frauen“	0800 0116016
Sorgentelefon Erwachsene	0800 1110550
Sorgentelefon Kinder/Jugend	0800 1110333
Polizeistation Wertingen	08272 99510
Giftnotrufzentrale München	089 19240
Nofallnummer der Wasserversorgung „Eichberggruppe“ Verwaltungsgemeinschaft Wertingen	0176 83937064 08272 84 0

Neues Hilfsangebot in Bayern
Hilfe in Psychischen Krisen 0800 6553000
www.krisendienste.bayern/schwaben

Ohne Gewähr

Redaktionsschluss

Ihre Termine, Beiträge, Anzeigen und Bilder senden Sie bitte bis **Donnerstag, den 19.06.2025 um 18 Uhr** per E-Mail an gmoidsbote@villenbach.de

Bitte beachten Sie bei der Übermittlung Ihrer Beiträge folgende Richtlinien:

- Bilder in hoher Auflösung als separate Datei im JPEG-Format
- Texte unformatiert als Word- oder Text-Datei
- Anzeigen als JPEG oder PDF-Datei
- Benennung der Dateien beinhaltet den Einsendernamen (z.B. SVV_Generalversammlung.docx)

Redaktion: Markus Ohnheiser, Am Kornfeld 1, 86637 Villenbach

E-Mail: gmoidsbote@villenbach.de

Impressum: V.i.S.d.P.

Gemeinde Villenbach, Hauptstr. 17, 86637 Villenbach

1. Bürgermeister Werner Filbrich

Telefon: 08296 282, Telefax: 08296 909255

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Nach telefonischer Vereinbarung.

Montag und Donnerstag: 18.30 bis 20.00 Uhr

E-Mail: buergerremeister@villenbach.de

Internet: villenbach.de

Druck: Andreas Friegl, Am Steinanger 2, 86502 Modelshausen

E-Mail: andreas.friegl@web.de

Helle Kleidung erhöht die Sicherheit

Auch wenn nun die Tage länger und heller werden, sollte gute Sichtbarkeit nicht vernachlässigt werden. So ist auch in der aktuellen Jahreszeit wichtig, helle Kleidung oder Leuchtkleidung zu tragen. Besonders die Sichtbarkeit von Kindern sollte oberste Priorität haben. Viele Verkehrsteilnehmer glauben bei Dunkelheit oder Dämmerung „ich sehe ja auch alles, da werden mich die anderen schon auch sehen“. Das ist leider ein Trugschluss, denn Autofahrer nehmen andere Verkehrsteilnehmer oft spät wahr – im schlimmsten Fall auch manchmal zu spät.

Redaktion



KEMPTER'S
Party Service

Peter Kempter
Bergstrasse 3
86450 Unterschöneberg
Telefon 0 82 95-491
Mobil: 0159 031 65 139

Unser Service

Buffets oder Menüs für Ihre

- Geburtstagsparty • Familienfeier • Vereins- oder Firmenfeier
- Sommerfeste • Einweihungsfeiern und vieles mehr ...

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Klimaschutz geht jeden etwas an

Das Klima der Erde gerät immer mehr aus dem Gleichgewicht, die Auswirkungen in Form extremer Wetterereignisse sind immer deutlicher spürbar. Die Sturzfluten und das Hochwasser in Teilen Bayerns haben schweren Schaden angerichtet. Leider tauchen diese Ausnahmesituationen immer häufiger direkt vor unserer Haustür auf. Umso wichtiger ist es, dass **jeder** seinen Teil zum Klimaschutz beiträgt. Gemeinsam können wir die Erderwärmung bremsen. Schon kleine Maßnahmen haben Wirkung: weniger Autofahren, stattdessen Fahrrad oder Bus nutzen. Strom sparen, indem man Geräte richtig ausschaltet und auf LED-Beleuchtung setzt. Regional und saisonal einkaufen, um Transportwege zu verringern. Weniger Lebensmittel wegwerfen, bewusster konsumieren.



Jeder kann mit kleinen Schritten beginnen – zu Hause, unterwegs oder bei der Arbeit. Denn Klimaschutz ist nicht nur Aufgabe der Politik, sondern fängt bei uns allen an.

Die Redaktion

Bürgermeister Amtsstunden

Die Amtsstunden sind zu folgenden Zeiten:
Montag und Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Sie können mich weiterhin persönlich unter Telefon 08296/282 erreichen.

Der Bürgermeister informiert:

Wir möchten darauf hinweisen, dass anonyme Schreiben an die Gemeindeverwaltung Villenbach nicht bearbeitet werden.

Fälligkeiten von Kommunalabgaben für das Kalenderjahr 2025

Folgende Kommunalabgaben werden zu den jeweils angegebenen Terminen fällig:

Fälligkeit	Abgabeart	Bemerkung
15.08.2025	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren Abwasser	3. Quartal 2025 / 3. Vorauszahlung 2025
15.11.2025	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren Abwasser	4. Quartal 2025 / 4. Vorauszahlung 2025

Falls Sie der Gemeinde einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die betreffenden Steuer- bzw. Abgabenbeiträge, wie vereinbart, von Ihrem Konto abbuchen. Ansonsten bitten wir, die fälligen Beträge auf eines der unten angegebenen Konten der Gemeinde Villenbach zu überweisen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Zahlungsrückstände angemahnt werden und sowohl Mahngebühren als auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Sparkasse Wertingen
IBAN: DE43 7225 1520 0000 8001 71

VR-Bank Handels- und Gewerbebank
IBAN: DE96 7206 2152 0009 6452 41

Eichung privater Zwischenzähler

Durch einen privaten Zwischenzähler gibt es nach § 10 Abs. 2 und 3 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Villenbach die Möglichkeit, das nachweislich auf dem Grundstück verbrauchte oder zurückgehaltene Wasser von der Abwassermenge abzuziehen. Diese privaten

Zähler müssen der gesetzlichen Eichzeit von 6 Jahren entsprechen. Alle Grundstücksbesitzer die im Jahr 2025 ihren Zähler zu eichen haben werden von der Verwaltung angeschrieben. Wir möchten darauf hinweisen, dass alle privaten Zwischenzähler, die nicht geeicht wurden, für die Abrechnung 2025 letztmalig in Abzug gebracht werden. Sie werden aus unserem System gelöscht und können für künftige Abrechnungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Hunde Anmeldung

Sobald ein über vier Monate alter Hund im Gemeindegebiet gehalten wird, unterliegt er der Steuerpflicht. Jeder Halter ist daher gemäß der Hundesteuerersatzung der Gemeinde Villenbach verpflichtet, seinen Hund bei der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen zu melden. Die Anmeldung von Hunden kann telefonisch unter 08272/84-235 in der Verwaltungsgemeinschaft erfolgen. Des Weiteren kann das Anmeldeformular auf der Internetseite der Gemeinde Villenbach (Verwaltung / Formulare / Finanzverwaltung) heruntergeladen werden.

Stellenausschreibung der Eichberggruppe Wengen

Die Eichberggruppe sucht zum 01.05.2026 eine neue Mitarbeiterin bzw. einen neuen Mitarbeiter für die Verwaltung.

Im Rahmen eines Minijobs sollen dabei unterschiedliche und abwechslungsreiche Verwaltungstätigkeiten eigenverantwortlich durchgeführt werden.

So unter anderem die Verarbeitung und Buchung von jährlich ca. 400 bis 500 Vorgängen des Zahlungsverkehrs, die Erledigung des Schriftverkehrs, die Pflege der Datenbank, die Einarbeitung der neuen Zählerstände zum Jahresende, die Erstellung der jährlichen Wassergebührenbescheide, die Lastschrift einhebung der Gebühren, die Online-Meldungen im SV-Meldeportal, vierteljährlich die Umsatzsteuervoranmeldungen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 5 bis 6 Stunden, wobei in den Abrechnungsmonaten Dezember und Januar sich diese Stunden verdoppeln können.

Gute Buchhaltungskennntnisse und Kennntnisse in Excel werden vorausgesetzt.

Eine Einarbeitung sollte mindestens zwei Monate vor dem 01.05.2026 erfolgen können.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Eichberggruppe Wengen, Hauptstraße 17, 86637 Villenbach zu richten.

Weitere Informationen können vorab unter der Telefonnummer 08296-1303 (Franz Hohenacker) eingeholt werden.

Text: Werner Filbrich - Verbandsvorsitzender



Ergebnis des 13. Villenbacher Stromsparwettbewerbes

Im letzten Jahr haben sich 9 Haushalte an unserem Stromsparwettbewerb beteiligt. Insgesamt sind es nun 112 unterschiedliche Haushalte, die sich daran beteiligt haben und gegenüber dem Vorjahr mindestens 5% Prozent an Strom eingespart haben. Das sind immerhin fast 25 % aller Villenbacher Haushalte, die sich die vergangenen 13 Jahre mit dem Thema Strom- bzw. Energiesparen bewusst und erfolgreich auseinandergesetzt haben. Allein diese 9 Haushalte haben letztes Jahr 10820 KWh an Strom weniger aus dem öffentlichen Netz entnommen. Nicht viel denkt man, aber daran ist zu erkennen wieviel schlummerndes Potential da noch vorhanden ist. Natürlich wird es für die „Einsparprofis“ immer schwieriger die Sparschraube noch weiter zuzudrehen, aber man erkennt an deren Beispielen, was mit geringem Aufwand möglich ist. So ist z.B. mit dem Tausch der Beleuchtung auf LED, dem Austausch von stromfressenden Geräten oder die Anschaffung eines Balkonkraftwerkes innerhalb von wenigen Jahren die Amortisierung der Investition möglich.

Die Gemeinde Villenbach unterstützt auch zusätzlich den Austausch von stromfressenden Geräten in ihrem Haushalt. Lediglich den Entsorgungsnachweis des Altgerätes sowie die Rechnung des Neugerätes bei der Gemeinde in Villenbach abgeben, und ein Zuschuss in Höhe von mindestens 10 € wird ihnen auf ihr Konto gutgeschrieben.

Weiter können bei der Gemeinde kostenlos Strommessgeräte ausgeliehen werden. Somit kann genau festgestellt werden wieviel KWh z.B. eine alte zweite Gefriertruhe, die schon lange halbvoll im Keller steht,

an Strom verbraucht. Für sonstige Fragen oder Anregungen steht ihnen unter der Mail-Adresse Energiesparen.Villenbach@gmail.com mögliche Hilfe bereit.

In Abstimmung mit der Gemeinde Villenbach, die den Stromsparwettbewerb mit einem jährlichen Betrag von 1500,-€ unterstützt, erhalten die 9 teilnehmenden Haushalte heuer die maximal festgelegte Einzelzuweisung in Höhe von 100,-€ gutgeschrieben. Dies ist als kleine Anerkennung für den Einsatz zur Reduzierung des Verbrauches von Strom und Energie und somit zum Schutz unserer Umwelt zu verstehen.

Platz	Name	Einsparung
1	Josef Thoma	44,6%
2	Sigmund Weldishofer	41,7%
3	Carmen & Dieter Lesser	38,7%
4	Johann Gerbing	28,2%
5	Sabine & Jürgen Forster	19,8%
6	Jürgen Lernhard	16,7%
7	Peter Reindl	13,8%
8	Werner Glenk	13,2%
9	Ilse Langenmair	5,0%

*Das Villenbacher Energiesparteam
Alfred Filbrich*

Mulchmaterial vom AWV Nordschwaben Neues Angebot auf Recyclinghöfen



Der Abfallwirtschaftsverband Nordschwaben (AWV) bietet neben Komposterde nun auch Mulchmaterial an. Der gehäckselte Astschnitt stammt von den Grünsammelplätzen des AWV.



Auf den Recyclinghöfen in Gundelfingen/Lauingen, Nördlingen und Rain kann das naturbelassene Material für 16 € pro Kubikmeter bzw. 4 € pro 250 Liter erworben werden.

Wirkung von Mulch

Die Mulchschicht bedeckt den Boden und schützt diesen durch eine temperatur- und feuchtigkeitsregulierende Wirkung vor Witterungseinflüssen. Vor Sonne geschützt trocknet die Erde nicht so stark aus. Wasser wird besser aufgenommen und es muss weniger oft gegossen werden. Ein weiterer Vorteil ist die Reduzierung von Unkrautwuchs.

Bei der Zersetzung des Mulchs wird das Bodenleben gefördert und das Erdreich von den Wurzeln besser erschlossen.

Eine Holzhäckselschicht vertragen Halbschatten- und Schattenstauden sowie Farne und Schattengräser. Auch alle Rhododendren und andere, größere Gehölze sind dafür geeignet.

Bild & Text: Pressemitteilung AWV

Aus unseren Pfarreien Firmlinge besuchen Kinderheim.



Anfang Mai besuchten die Firmlinge der Pfarrgemeinde Zusamaltheim das Kinderheim St. Clara in Gundelfingen. Nach einer informativen Führung durch das Kinderheim verbrachten die Firmlinge mit den Heimkindern den Nachmittag bei schönstem Wetter im Garten. Anschließend gab es leckere Pizza für alle vom hauseigenen Holzofen. Am Ende dieses sonnigen Tages durfte die Heimleiterin von den Firmlingen eine Gesamtspende von 839 Euro entgegennehmen. Das Geld wurde gemeinsam beim Kuchenverkauf der Pfarrgemeinden gesammelt.

Vielen Dank für die fleißigen Bäckerinnen und Bäcker und auch an alle Spender dieser überwältigenden Geldsumme.

Text: Anita Bengeser / Bild: Ulrike Mayer-Bewernik

Maiandacht in Demhart



Seit vielen Jahren ist es ein schöner Brauch, im Marienmonat Mai, eine Andacht an der Kapelle der Familie Röbke in Demhart zu feiern. Treffpunkt war am Friedhofsparkplatz in Wengen. Von dort sind zahlreiche Besucher nach Demhart gelaufen. An verschiedenen Stationen trugen Heike Bschorr und Angelika Thoma besinnliche Texte vor. An der Kapelle angekommen wurde mit Liedern und Gebeten der Gottesmutter Maria gedacht. Die Marienverehrung ist etwas ganz besonderes, denn Großes hat Gott an den Menschen getan, und darum lassen sich viele Menschen von Maria mitnehmen.

Die stimmungsvolle Andacht wurde vom Kommunionkind und den Firmlingen mitgestaltet. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein bei Maibowle und herzhaften, sowie süßen Leckereien.

Text & Bild: Katharina Mair



Vorankündigung der Pfarrei Wengen

Fronleichnam, Donnerstag 19. Juni 2025 um 18.30 Uhr
Gottesdienst mit anschl. Fronleichnamsprozession

Fahrradwallfahrt nach Frauenbrunn, Sonntag
13.07.2025 um 13.30 Uhr Abfahrt am Friedhof

Text: Katharina Mair

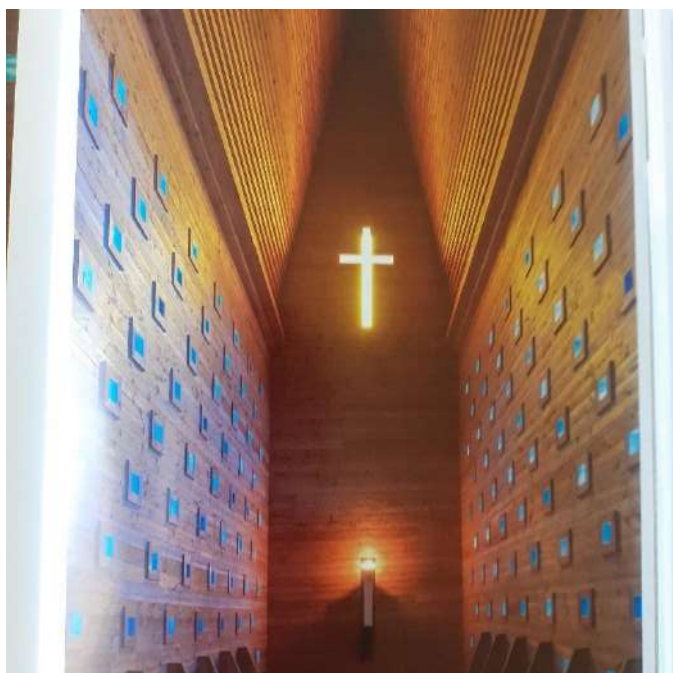
Seniorentreff in der Gemeinde

Herzliche Einladung zum Seniorenausflug

am **Mittwoch, den 25. Juni 2025**
zur Denzelkapelle bei Oberthürheim

Wir fahren um 13.30 Uhr an den Bushaltstellen in Wengen, bzw. Riedsend gemeinsam weg. An der Denzelkapelle werden wir nach einer kurzen Andacht wie immer den Nachmittag bei Kaffee und leckerem Kuchen ausklingen lassen.

Bei Regen werden wir den Ausflug verschieben.



Bitte melden Sie sich an, damit wir Fahrgemeinschaften bilden können.

Telefon: 1282 oder 1268
552 oder 565

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
Seniorenteam Wengen/Riedsend

Obst- und Gartenbauverein Villenbach

Gartentipps für den Juni

Im Juni zeigt sich die Natur in ihrer schönsten Pracht. Die meisten Gehölze schließen in diesem Monat ihr Wachstum kurzzeitig ab, um dann aus den Seitenknospen wieder neu auszutreiben. Dies ist ein guter Zeitpunkt für den Formschnitt von Hecken. Öfter blühende Rosen benötigen einen Rückschnitt und frischen Dünger. Verblühtes von Rhododendren und Pfingstrosen sollte entfernt werden.

Der Rasen wächst jetzt kräftig und muss regelmäßig gemäht werden aber aufgepasst: nicht zu kurz schneiden. Lieber öfter mähen und den Rasenmäher so einstellen, dass nicht zu tief gemäht wird sonst kann es schnell zu braunen, ausgetrockneten Flächen kommen.

Wer in seinem Gemüsebeet gerade keinen Platz für neue Pflanzen hat, kann sie in einem Saatbeet vorziehen und die Jungpflanzen später in frei gewordene Bereiche umpflanzen. Eine Schale auf der Fensterbank oder das Gewächshaus eignen sich im Sommer nicht zum Vorziehen. Im Haus ist es zu dunkel, im Gewächshaus zu warm für die Keimlinge. Das optimale Licht-Wasser-Verhältnis finden die Pflanzen jetzt im Beet. Deshalb unser Tipp: Leg Dir ein Saatbeet (Anzuchtbeet) an!

Ein Saatbeet bietet mehrere Vorteile gegenüber der Direktsaat. Auf kleiner Fläche ist es viel einfacher, der Saat beste Bedingungen zu bieten. Bei der Auswahl des Gemüses unbedingt darauf achten, ob es ein späteres Umpflanzen verträgt: Möhren, Bohnen und Radieschen eignen sich beispielsweise nicht. Sie sollten direkt dort gesät werden, wo sie später wachsen sollen. Dagegen sind Rote Rübe, Rote Bete, Kürbis, Brokkoli, Zucchini, Grünkohl, Spinat, Kohlrabi und jeg-



liche Art von Salat bestens fürs Vorziehen im Anzuchtbeet geeignet.

Das Saatgut braucht einen lockeren, feinkrümeligen Gartenboden, er sollte also umgegraben und gut durchgeharkt werden. Dann haben die Keimlinge keine Probleme, die feinen Wurzeln nach unten zu schieben. In einem kleinen Pflanzbeet kann man auch einfacher auf die richtige Bodenfeuchtigkeit achten, denn das Saatgut sollte nicht austrocknen. Damit möglichst viel Gemüse ins Beet passt, können die Reihenabstände deutlich enger gewählt werden als gewöhnlich. Für die Anzucht reichen zehn Zentimeter Abstand zwischen den einzelnen Reihen voll und ganz.

Probiert es aus!

Bilder & Text: Christine Steimer

1. Saatgut- und Pflanzentauschbörse des OGV Villenbach

Es kamen einige interessierte Besucherinnen und Besucher zur ersten Pflanzentauschbörse des Obst- und Gartenbauvereins Villenbach. Doch ausgerechnet an diesem Tag gab es dann den so lange ersehnten Regen und wir mussten in die Fahrzeughalle der Feuerwehr Villenbach ausweichen. Perfektes Gartenwetter eben.



Manche brachten Samen und Setzlinge mit, die sie an den aufgestellten Tischen zum Tauschen und mitnehmen aufstellten. Andere informierten sich über Pflanzen, tauschten Setzlinge und ergatterten so manche Besonderheit für den Garten. Blumensamen, Tomaten, Paprika und Gurken-Setzlinge und Zierpflanzen wanderten in die mitgebrachten Körbe und Taschen.

Es wurde gefachsimpelt, viel gelacht und Kontakte geknüpft. Sogar ein neues Mitglied konnte gewonnen werden. Nach diesem Erfolg waren sich alle einig: „Wir bieten die Pflanzentauschbörse wieder an. Danke an alle Helferinnen und Helfer, die zu diesem hervorragenden Ergebnis beigetragen haben!“

Euer OGV Villenbach

Texte & Bilder: Christine Steimer

Jagdgenossenschaft Wengen

Verkauf der Maschinen und Geräte der JG

Die Jagdgenossenschaft Wengen verkauft ihre Maschinen und Geräte. Die Offerte richtet sich ausschließlich an die Jagdgenossen in der Gemeinde Wengen.

Zum Verkauf stehen folgende Maschinen:

- Holz-Spalter H 2200 2 WA 2002
- Wiesenwalze Tigges Type W 12 1982
- Wiesenhexe Schweiger WSHK 12 1999
- Ackerwalze Frick dreiteilig 1988
- Heckplaniergerät H 225 ES 1975

Informationen zu bestimmten Maschinen können unter der E-Mail-Adresse Jagdgenossenschaft.wengen@web.de angefragt werden. Auskunft erteilt auch 1. Jagdvorsteher Johann Mengele unter Telefon 08296-1372.

Die Abgabe und Übergabe erfolgt im Istzustand der jeweiligen Maschine. Angebote zum Kauf eines oder mehrerer Maschinen müssen in Schriftform und verbindlich bis zum 30.6.2025 an folgende Adresse eingereicht werden:

Jagdgenossenschaft Wengen
Villenbacher Str. 20
86637 Villenbach

Als Termin zur Veräußerung der Maschinen und Geräte ist eine nichtöffentliche Jagdversammlung am 17. Juli 2025, um 20.00 Uhr im Schützenheim Wengen vorgesehen. Den Zuschlag erhält das höchste Gebot. Die Veröffentlichung dieses Vorganges erfolgt durch öffentlichen Aushang in Wengen und Demhart sowie durch Mitteilung über den Gemeindeboten.

Die Vorstandschaft der JG Wengen
Vertreten durch 1.JV Johann Mengele

Schützen „Eintracht“ Villenbach

Erfolgreicher Saisonschluss bei den „Eintracht“-Schützen

Mit zwei Veranstaltungen, der Mitgliederversammlung und der Saisonabschlussfeier, konnten die „Eintracht“-Schützen die Schießsaison kürzlich erfolgreich zu Ende bringen.

Die Mitgliederversammlung wurde von Jürgen Krell, einem der beiden Vorsitzenden eröffnet, der dazu auch 3. Bürgermeisterin Lydia Edin und Gemeinderat Michael Stegmiller begrüßen konnte. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde von Schriftführer Rudolf Krell vorgetragen. Von soliden

Vereinsfinanzen konnte Kassierer Manfred Gentner berichten.

In ihrem Jahresbericht ließen die beiden Vorsitzenden Josef Eberhard und Jürgen Krell die Saison Revue passieren. Im sportlichen Mittelpunkt stand dabei der Aufstieg im Gaurundenwettkampf in die E-Klasse, nachdem alle Wettkämpfe gewonnen wurden. Die „Eintracht“-Schützen richteten zudem erfolgreich das Gemeindepokalschießen und das Ritter-Kunz-Pokalschießen der Villenbacher Vereine aus. Neben einigen weiteren Veranstaltungen wurden weiterhin Investitionen in Schießanlage und Ausrüstung vorgenommen. Rege ist auch die Jugendarbeit, wie Jugendleiterin Jennifer Eberhard der Versammlung berichtete. Als Highlight ist hier ein Aufenthalt auf dem Campingpark Wemding geplant. In ihrem Grußwort lobte 3. Bürgermeisterin Lydia Edin den Zusammenhalt der Villenbacher Schützen und wünschte dem Verein für die Zukunft viel Erfolg.



von links: Jürgen Krell, Ella Eberhard, Andreas Klink, Rudolf Krell und Josef Eberhard.

Bei der Saisonabschlussfeier wurden die neuen Vereinsmeister und Schützenkönige gekürt.

Jungschützenkönig:

1. Ella Eberhard, 121-Teiler
2. Emilia Stegmüller, 123-Teiler
3. Maximilian König, 246-Teiler

Schützenkönig:

1. Andreas Klink, 48-Teiler
2. Jennifer Eberhard, 50-Teiler
3. Manfred Gentner, 56-Teiler

Jugendvereinsmeister (jeweils mit Ringdurchschnitt):

1. Melissa Kratzer, 107,0
2. Ella Eberhard, 105,6
3. Ronja Eberhard, 103,0

Vereinsmeister:

1. Rudolf Krell, 136,1
2. Manfred Gentner, 133,6
3. Michael Stegmiller, 130,7

Bild: Jennifer Eberhard & Text: Jürgen Krell

Landwirtschaftliche Flächen & Wald

zu verkaufen in Wengen:

- **4,6 ha Ackerland**
- **3,1 ha Ackerland**
- **1,5 ha Ackerland**
- **1,0 ha Grünland
(Obstgarten)**
- **0,7 ha Wald**

Kontakt: oblinger@freenet.de



Feuerwehr – Grundlegende Information

„Letztes Mal war das Logo rot, davor blau – nutzen die bei der Feuerwehr verschiedene alte Vorlagen und achten da nicht drauf?“ - Nein, dahinter steckt ein wichtiger Unterschied, den ich euch hier kurz erklären möchte.

Bei einer Freiwilligen Feuerwehr gibt es folgende **wichtige Unterscheidungen:**

- ♦ **Freiwillige Feuerwehr Villenbach Aktive Wehr** (rotes Logo) – sorgt für den abwehrenden Brandschutz und technische Hilfe in Notfällen.
- ♦ **Feuerwehrverein Freiwillige Feuerwehr Villenbach e.V.** (blaues Logo) – kümmert sich um Kameradschaft, Feste und ideelle Unterstützung.

Die aktive Feuerwehr – unsere Einsatzkräfte

Die aktive Feuerwehr ist der freiwillige und ehrenamtliche Teil, der bei Alarm zum Schutz unserer Gemeinde ausrückt.

- **Aufgabe:** Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes und technische Hilfeleistung bei Unglücksfällen. Dazu zählen Einsätze, Übungen, Schulungen und Verkehrssicherungsdienste.
- **Mitglieder:** Ausschließlich aktive Feuerwehrleute im Alter von 18 bis 67 Jahren.
- **Führung:** 1. Kommandant Stephan Storch
- **Verantwortung:** Der 1. Bürgermeister Werner Filbrich mit dem Gemeinderat ist verantwortlich für die Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehr.
- **Finanzierung:** Persönliche Schutzausrüstung, Feuerwehrfahrzeuge, Pumpen, Schläuche, Ölbindemittel sowie weiterer Übungs- und Einsatzbedarf – durch die Gemeinde.

Der Feuerwehrverein – das Herz der Gemeinschaft

Der Feuerwehrverein ist hingegen ein **eigenständiger** Verein, der das Feuerwehrwesen ideell und finanziell unterstützt. Mitglied im Verein kann übrigens jeder werden – auch ohne aktiven Feuerwehrdienst!

- **Aufgabe:** Zuständig für das Vereinsleben – Organisation von Festen, Ausflügen und geselligem Miteinander (ähnlich wie andere Vereine in Villenbach).
- **Mitglieder:** Sowohl aktive als auch passive Vereinsmitglieder (keine Altersbegrenzung).
- **Führung:** 1. Vorstand Jürgen Meier
- **Verantwortung:** Der 1. Vorstand mit seiner Vorstandschaft.
- **Finanzierung:** Einnahmen aus Vereinsaktivitäten fließen in Materialien wie Küchenutensilien fürs Maifest, Zelte, Garnituren sowie auch Feuerwehrbekleidung (T-Shirts, Polos, Westen), ...

Beide Seiten – Verein und aktive Wehr – arbeiten eng zusammen, aber sie haben unterschiedliche Aufgaben.

Also wenn ihr nächstes Mal etwas zum Thema Feuerwehr hört oder lest, lohnt sich ein genauerer Blick: Geht es um den Einsatz unserer freiwilligen aktiven Wehr, oder um das Engagement des Feuerwehrvereins.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass die Feuerwehr nicht nur im Einsatzfall stark ist, sondern auch ein fester, lebendiger Teil unseres Dorflebens bleibt.

Schöne Grüße,
Stephan Storch (1. Kommandant)

**Helfen kann jeder!
Egal ob Frau oder Mann, groß oder klein, stark oder schwach - komm, hilf mit!
Was wir machen, ist kein „Hexenwerk“!**

**SV Villenbach
Fußballergebnisse im Mai**

1. Mannschaft:	
SG Bächingen/Medl. – SVV	0:1
TV Gundelfingen - SVV	3:4
Türk Günzburg - SVV	4:2
SVV – TSV Wasserburg	2:1
2. Mannschaft:	
SG Bächingen/Medl. 2 – SVV	2:0 §
BSC Unterglauheim – SVV	3:0
TV Gundelfingen 2 – SVV	1:0
Türk Günzburg 2 – SVV	2:0 §
SG Weisingen/Holzh. 2 – SVV	3:2
SSV Dillingen 2 - SVV	3:1

Fußballspiele im Juni

1. Mannschaft:	
So. 01.06., 15:00 Uhr	SV Aislingen - SVV
Sa. 07.06., 15:30 Uhr	SVV – SSV Glött 2
2. Mannschaft:	
So. 01.06., 13:15 Uhr	SV Aislingen 2 – SVV
Sa. 07.06., 13:45 Uhr	SVV – SV Roggden

Sport verbindet - Komm zum SV Villenbach



Werde Mitglied beim schönsten Sportverein im Zusamtal!

B-Jugend sichert sich die Meisterschaft Energietechnik Stuhlenmiller unterstützt B- Jugend



Die B-Jugend des SVV hat allen Grund zum Feiern: Am 22. Mai sicherte sich die Mannschaft mit einem überzeugenden 7:3-Auswärtssieg in Untertürheim vorzeitig die Meisterschaft. Mit einem aktuellen Torverhältnis von 57:5 und 24 Punkten liegt das Team uneinholbar auf dem ersten Tabellenplatz.

Für einen starken Auftritt sorgte nicht nur das Spiel auf dem Platz – dank der Firma Energietechnik Stuhlenmiller, die neue T-Shirts und Jacken sponserte, konnte sich die Mannschaft auch optisch einheitlich und professionell präsentieren.



Die Spielerinnen und Spieler präsentierten sich dabei nicht nur sportlich in Topform, sondern auch einheitlich und stolz in ihrer neuen Ausstattung. Der Verein bedankt sich herzlich für das wertvolle Sponsoring und die Unterstützung der Jugendarbeit.

Bilder & Text: Marcus Illmer

50 Jahre Tischtennis beim SVV Gelungene Feierlichkeiten zum Jubiläum

Am 10.05.2025 feierte die Tischtennisabteilung ihr 50-jähriges Bestehen.

Am Familiennachmittag war für Klein und Groß einiges geboten. Egal ob bei Kaffee und Kuchen mit Freunden und Familie, Maltisch für die Jüngsten, Kinderschminken oder einmal mit Schläger in der Hand Tischtennis direkt selbst an der Platte ausprobieren, jeder konnte ein paar schöne und gemütliche Stunden bei uns verbringen.



Am Abend ging die Feier dann mit einem Schleifchenturnier weiter, bei dem Jeder der Freude dabei hatte, mitspielen konnte, egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse. Wichtig dabei war nur der Spaß und die gute Laune. Das haben die 34 teilnehmenden Männer und Frauen mitgebracht und mit uns bis in Nacht zusammen gefeiert.

Sollte der Ein oder Andere nach diesem Turnier Lust



auf mehr haben, laden wir euch gerne zu unserem Training, immer dienstags ab 19:30 Uhr ein.



Außerdem möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei ALLEN bedanken, sowohl bei unseren fleißigen Helfern als auch bei allen die diesen

wunderbaren und besonderen Tag mit uns gemeinsam gefeiert haben!



Grundschule Zusamaltheim erfolgreich bei Schulschachmeisterschaft

Am 24. Mai 2025 fand am Johann-Michael-Sailer-Gymnasium in Dillingen die **Nordschwäbische Schulschachmeisterschaft** statt. Neun Mannschaften traten im Schweizer System gegeneinander an – darunter zwei Teams der Grundschule Zusamaltheim, die mit insgesamt zehn Kindern, neun davon aus der Gemeinde Villenbach, vertreten war.

In der **Wertungsklasse Schüler (Jahrgang 2012 und jünger)** waren wir eine von nur zwei Grundschulen, die sich gegen meist ältere Gegner aus Gymnasien und Realschulen behaupten mussten. Umso erfreulicher die Ergebnisse: Die erste Mannschaft der Grundschule Zusamaltheim belegte den 6. Platz, die zweite Mannschaft erreichte Platz 8.

Für viele Kinder war dies das letzte Turnier, da sie am Ende des Schuljahres auf eine weiterführende Schule wechseln. Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Fischer, die mit unermüdlichem Einsatz, Herzblut und großer Leidenschaft die Schach-AG an der Grundschule leitet. Dank ihrer Geduld, ihrem

Engagement und ihrem Glauben an die Kinder konnten diese jungen Talente so viel lernen und mit Freude am Schachspiel teilnehmen. Ohne sie wären solche Erfolge nicht möglich gewesen.



Strahlende Gesichter nach der Schulschachmeisterschaft: Die Grundschule Zusamaltheim hinten v. l. Vanessa Mengele, Eva Lippert, Reimar Riedell, Maximilian Ohnheiser, Erik Bergmair, Rebecca Fischer (Lehrerin). Vorne v. l. Luisa Sinning, Noel Gasior, Annabel Langenmair, Jonas Horak, Matteo Gröner und Elias Ohnheiser

Schützen „Ritter Kunz“ Rischgau

**WALDFEST
RISCHGAU**

BEI SCHLECHTEM
WETTER IM
BÜRGERHAUS

28. Juni | 18:00 Uhr

**FESTPLATZ
RISCHGAU**

Ihr erwartet feinste
Schmankerl, Barbetrieb und
die Verlosung des Maibaums.

Die "Ritter Kunz" Schützen
freuen sich auf euren Besuch!